

Vom Tanzen bis zu Tom Sawyer

Projekt-Premiere der Bürgerstiftung

Unter dem Titel "Lebenswelten" stehen interkulturelle Angebote auf dem Programm. Für Erwachsene, aber auch für Kinder.

Von [Frank Weiner](#)

Kelkheim. Lust auf ein brasilianisches Fest mit kleinen Leckereien, Kinder-Caipirinha und Geschichten aus Südamerika zum Essen? Oder wie wäre es mit einer Runde Line-Dance, einer speziellen Tanzform aus den USA? Und Musik, Bewegung und Tanz aus fernen Ländern ist auch im Angebot eines erstmals initiierten Projektes der Bürgerstiftung Kelkheim. "Lebenswelten" ist der Titel – und der Zusatz "Mein Blick, Dein Blick, Einblick – ein (inter-)kultureller Dialog" für Kinder und Erwachsene steht noch darüber.

"Es ist wichtig, Kinder an eine weltoffene Denkweise heranzuführen, denn sie ist die Grundlage für ein erfolgreiches Zusammenleben in der heutigen Gesellschaft", weiß Kay Möller, Schriftführerin der Stiftung und Ideengeberin des Projektes. Mit Hilfe der "Lebenswelten" solle "das Fremde zum Bekannten und zum Bestandteil eigener Erfahrungen und Realitäten werden", sagt Möller. Die Kelkheimer wollen mit den Aktionen "den Blick darauf unterstützen und schärfen" und "das interkulturelle Verständnis zwischen Kindern fördern". Dabei lassen die Veranstalter mit ihren Kooperationspartnern kaum ein Thema aus: von Tänzen aus fremden Kontinenten über Geschichten aus einem heißen Land und lautstarkem Trommeln bis zu Einblicken in Zeiten der Sklaverei und deren Auswirkungen.

Bücher und CDs

Der Startschuss ist bereits mit der Eröffnung einer Ausstellung in der Stadtbibliothek in der Neuen Stadtmitte gefallen. Dort sind noch bis zum 23. Juni Bücher und CDs rund ums Thema "Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen" zusammengestellt. Nach der Ausstellung können sie vom 26. Juni an auch ausgeliehen werden.

Tanzen für Kinder

Die erste Aktivität für Kinder ist der Schnupperkurs für den Linedance am Samstag, 16. Juni, im Kulturbahnhof Münster. Kinder von sechs bis acht Jahren üben von 10 bis 11 Uhr ihren Tanz, die Älteren von neun bis zwölf Jahren sind von 12 bis 13 Uhr dran. Anmeldung zu diesem Linedance-Kurs unter (0 61 95) 67 45 38 oder andre.koch@gmx.de.

"Gemeinsam in Bewegung" lautet das Motto einer weiteren Aktion der Kulturgemeinde Kelkheim am Montag, 18. Juni, in der Stadtbibliothek. Von 15 bis 18 Uhr können Kinder zwischen neun und zwölf Jahren mal ganz anders tanzen. Anmeldung: (0 61 95) 67 44 66 oder prinz.imke@web.de.

Schwungvoll

Ebenfalls schwungvoll geht es beim Kurs der Kulturgemeinde zu, wenn am Freitag, 22. Juni, Tänze und Musik aus allerlei Ländern auf dem Programm stehen. Die Sieben- bis Zwölfjährigen treffen sich von 16 bis 18 Uhr wieder in der Bibliothek. Interessenten schicken eine Mail an die Adressen inez.heidmann@t-online.de oder martina.mink@gmx.de.

Mit einer "Fiesta Brasileira" rundet die Kulturgemeinde ihr Kooperationsangebot ab. Hier geht es am Montag, 18. Juni, von 16 bis 19 Uhr in der Küche der Anne-Frank-Schule rund um das südamerikanische Land (ab 13 Jahren) mit Essen, alkoholfreier Caipirinha und Geschichten. Anmeldungen an nivea@vidabio.de.

Vor allem an Erwachsene wiederum richtet sich der in die "Lebenswelten" eingebettete Gesundheitstag am Samstag, 23. Juni, von 10 bis 15 Uhr im Gesundheitszentrum. Der dortige Förderverein hat auch eine Tombola für die Anne-Frank-Schule und die Bürgerstiftung auf die Beine gestellt.

Auf die Pauke

Die Schule selbst begleitet das Projekt mit einer Trommel-Jam-Session, bei dem viele Kinder gemeinsam auf die Pauke hauen. Und die sechsten Klassen des Richter-Gymnasiums kümmern sich um die Geschichte der Sklaverei samt kleinem Theaterstück aus der Zeit von Tom Sawyer. Für beide Veranstaltungen sind keine Anmeldungen möglich.

Wohl aber sind alle Kinder und Erwachsenen im Kino im Vereinshaus Hornau willkommen, wenn bei freiem Eintritt Filme rund um das Motto "Lebenswelten" laufen: "Tom Sawyer" am Freitag, 22. Juni, um 15 Uhr, "Hotel Ruanda" am Samstag, 23. Juni, um 22.30 Uhr, sowie "Willi und die Wunder dieser Welt" am Sonntag, 24. Juni, um 11 Uhr.

Im Anschluss an den letzten Kinofilm steht der Abschluss der Projektstage auf dem Programm. Um 15 Uhr werden in der Stadtbibliothek die Bilder zum Kindermalwettbewerb "Kelkheim: Das gefällt mir, das gefällt mir nicht!" präsentiert. Schüler der vierten bis siebten Klassen haben sich daran beteiligt. Und das Beste zum Schluss: Die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen der "Lebenswelten" ist frei – das sei nur dank der ehrenamtlichen Kooperation der Partner möglich, freut sich Hildegard Schieren von der Bürgerstiftung und betont: "Alle haben sehr viel Zeit investiert." Bleibt nur zu hoffen, dass die Aktivitäten jetzt mit viel Leben gefüllt werden. ([wein](#))